



**Die «Theatergruppe Gym Oberwil» zeigt  
«Kabale und Liebe?» nach Friedrich Schiller**

---

**Die «Theatergruppe Gym Oberwil» zeigt zum ersten Mal ihre grosse Jahresproduktion erst kurz nach den Sommerferien; wegen der Maturprüfungen, die im Kanton Baselland nun erstmals im Juni statt im Dezember stattfinden.**

Theater am Gym Oberwil hat eine lange Tradition. Seit vielen Jahren gibt es die Aufführungen der «Theatergruppe Gym Oberwil», die als Freifach organisiert ist, aber mit vielen Zusatzproben der Schüler/-innen in der Freizeit als «Education Project» funktioniert. Das heisst also, dass die Schüler/-innen die Chance erhalten, mit professionellen Theaterschaffenden zu arbeiten, die an die Schule kommen.

In diesem Schuljahr beschäftigt sich die «Theatergruppe Gym Oberwil» seit August 2018 mit dem Sturm-und-Drang-Klassiker «Kabale und Liebe» von Friedrich Schiller: Die 16-jährige Luise und der 20-jährige Ferdinand lieben sich gegen alle Vernunft, gegen die Pläne ihrer Eltern, und auch weil Ferdinands Vater als Premierminister einer der Mächtigsten im Lande ist, gerät das Liebespaar in den brutalen Strudel von Macht, Misstrauen und Intrige. (Kabale ist ein altes Wort für Intrige.)

Und wie seit vielen Jahren üblich, versucht die «Theatergruppe Gym Oberwil» erneut zu zeigen, dass die auf den ersten Blick manchmal verstaubt wirkenden Abschlussprüfungs-Lektüren auf der Bühne plötzlich attraktiv, unterhaltsam und berührend wirken. In einer frischen und sprachlich gut verständlichen Fassung erzählen wir «Kabale und Liebe?» als «Jugendstück» in der vierten Woche nach den Schulsommerferien und freuen uns, viele Theaterinteressierte und Ehemalige in der in der tollen Aula Gym Oberwil begrüßen zu dürfen.

Hannes Veraguth (Regie), Stefan Toth (Produktionsleitung / Technik), Marie-Louise Hauser und Martin Hahnemann (Schauspiel-Coaches).

«Kabale und Liebe ?» in der Aula Gymnasium Oberwil /BL:

Première am Do., 06.09.2018, 20.00,

Weitere Vorstellungen: Fr., 07.09. und Sa. 08.09., jeweils 20.00 und So., 10.09., 19.00.

Reservationen: theater@gymoberwil.ch oder ab 13. August 2018 von Mo-Fr, 14.00-16.30  
Uhr Telefon: 061 552 18 18.